

[22483.] Die Richter'sche Buchhandlg. in Zwickau sucht:

1 Schumann, vollständig. Staats-, Post- u. Zeitungslexikon von Sachsen etc. Zwickau 1813—33, Gebr. Schumann. 17. u. 18. Bd. oder 4. u. 5. Suppl.-Bd. apart.

1 Liszt, Chopin. Lpzg. 1852, Breitkopf & Härtel.

[22484.] Max Briffel in München sucht: Vigfusson, an irelandic-engl. dictionary. Oxford 1874.

Grein, Bibliothek d. angelsächsischen Poesie. 4 Bde.

Schade, altdtsch. Wörterbuch. 1. Aufl.

[22485.] Die Weidmannsche Buchhandlung in Berlin sucht:

Zeitschrift für das Gymnasialwesen.

Jahrg. 1852. Hft. 11. 12.

Jahrg. 1854. Hft. 3. 8. 9.

Jahrg. 1860. Hft. 1. 3.

Jahrg. 1872. Hft. 3—5.

Auch Angebote über vollständige Exemplare dieser Jahrgänge sind erwünscht.

[22486.] Gustav Brauns in Leipzig sucht: Rottner, Contorwissenschaft.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[22487.] Bitte um Rücksendung. — Alle auf Lager befindlichen Exemplare von:

Rothe, die Carbonsäure in der Medicin. 1 M. 60 Pf. ord.

Seegen, der Diabetes mellitus. 2. Aufl. 8 M. ord.

bitten uns gef. umgehend remittiren zu wollen.

Berlin, den 10. Juni 1875.

Ergebenst

August Hirschwald.

[22488.] Bitte um Rücksendung. — Schnelligst zurück erbitte ich mir alle zur Remission berechtigten Expl. von:

Habau, Lehre vom Schall.) Naturkräfte,
Pisto, Licht u. Farbe.) Bd. I. II.

Durch baldigste Remission würden Sie mich zu besonderem Danke verpflichten.

Nach dem 1. August d. J. in Leipzig ein-treffende Remittenden kann ich nicht mehr zurück-nehmen.

München, 1. Juni 1875.

R. Oldenbourg.

[22489.] Dringend erbitten zurück alle nicht abgesetzten Expl. von:

Bauer, Caroline, Komödianten-Fahrten. Erinnerungen und Studien. Herausgegeben von Arnold Wellmer. Mit Portrait. 1875. — Aus meinem Bühnenleben. Erinnerungen. Herausgegeben von A. Wellmer. Mit Por-trait. 1871.

Neue Auflagen sind in Vorbereitung.

Berlin, 26. Mai 1875.

Königliche Geheime Ober-Hofbuchdruckerei (R. v. Deder).

[22490.] Dringend bitte ich um gef. schnelle Remission von:

Wiel, Dr. Josef, Tisch für Magenfranke. 3 M. netto.

Eine neue Aufl. ist in Vorbereitung und kann ich nach Erscheinen derselben keine Expl. mehr annehmen.

Carlsbad, 31. Mai 1875.

Hans Feller.

[22491.] Dringend erbitten wir alle Exemplare, von denen Sie keinen Absatz erhoffen, zurück von:

Rodowicz von Oświęcinski, Aus dem Leben des preussischen General Staff. 4 M. ord., 3 M. netto.

Stuttgart, Juni 1875.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[22492.] Am 1. September d. J. wird in unserer Buch- und Musikalienhandlung die Stelle eines Gehilfen vacant, welche wir mit einem gut empfohlenen jungen Mann, womöglich militär-frei, wieder zu besetzen wünschen. Derselbe müßte gute Sortimentskenntnisse haben. Geneigte Offerten werden in thunlichster Bälde erbeten.

Ulm, 8. Juni 1875.

Gebrüder Rübling.

[22493.] Ein gewandter Verkäufer, welcher der französischen und engl. oder russischen Sprache mächtig ist, gute Bücherkenntnis besitzt und selbständig zu arbeiten gewohnt ist, wird für eine grosse Stadt zum sofortigen Antritt gesucht.

Offerten durch die löbl. Exped. d. Bl. unter der Chiffre R. & W. # 16. erbeten.

[22494.] Zum sofortigen Antritt, spätestens zum 1. Juli, wird für ein Leipziger Commissions-geschäft ein jüngerer Gehilfe gesucht, der sauber und zuverlässig arbeitet.

Offerten nimmt Herr Carl Enobloch unter Chiffre Z. Z. entgegen.

[22495.] Zum sofortigen Antritt, spätestens bis 1. Juli, wird für eine Buchhandlung in Bayern ein junger, tüchtiger Gehilfe gesucht.

Offerten erbittet man unter Chiffre P. S. 86. durch Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig.

[22496.] Für ein lebhaftes süddeutsches Sortimentsgeschäft wird auf 1. August ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Salär 1000 Mark. Es wollen sich aber nur Leute melden, die in ihrer Lehre mehr als Bindfaden knüpfen und Pakete packen gelernt haben, die ferner auch gewöhnt sind, in Abwesenheit des Prinzipals zu arbeiten, überhaupt den Titel „Gehilfe“ verdienen.

Offerten sub Chiffre X. # 21. befördert die Exped. d. Bl.

[22497.] Ich suche für mein Antiquariat einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Magdeburg.

Otto Wulkow.

Gesuchte Stellen.

[22498.] Für einen Gehilfen, welcher fast 3 Jahre in meinen Geschäften thätig war und durch-aus an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, suche

ich zum 1. Juli oder später eine geeignete Stellung; besonders eignet sich derselbe zum Geschäftsführer kleinerer Handlungen. Gern bin ich zur weiteren Auskunft bereit.

Schleswig, im Juni 1875.

Bernh. Meves.

[22499.] Ein junger Buchhändler, Mitte der zwanziger Jahre, welcher meinen für die Monate April und Mai d. J. zur Fahne einberufenen Geschäftsführer vertreten hat, sucht, zum 1. Juli oder später eine seinen Fähigkeiten entsprechende selbständigere Stellung, event. zur Leitung einer Filiale, am liebsten in d. Provinz Sachsen. Ich kann den Betreffenden als besonders geschickt und zuverlässig empfehlen und bin auch zu weiterer Auskunft gern bereit. Offerten gef. unter folg. Chiffre: T. T. Halberstadt, Breiteweg 39.

Wilhelmshaven.

Ferd. Schmidt.

[22500.] Ein junger Mann, welcher bei mir gelernt hat und den ich bestens empfehlen kann, sucht eine Stelle, möglichst in einem süddeutschen Verlagsgeschäft. Antritt könnte am 1. August, event. auch früher erfolgen.

E. F. Steinacker in Leipzig.

[22501.] Ein jüngerer Gehilfe, mit Gymnasial-bildung und militärfrei, der mit dem Sortiment-, Buch- und Papierhandel, sowie mit dem Journal-zirkel- und Leihbibliothekswesen vollkommen vertraut ist, sucht Stellung.

Gef. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter Chiffre E. W. # 2. entgegen.

[22502.] Ein Sortimenter, welcher bereits 3 theilweise selbständige Posten in Universitäts-städten bekleidete, der französischen Sprache in Wort und Schrift fast ganz mächtig und auch in der englischen nicht unerfahren ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und die speciellen Empfehlungen seiner bisherigen Herren Prinzipale, besonders seines Lehrprinzipals, eine möglichst selbständige Stellung, auch im Auslande. Da derselbe als Schweizer Bürger keiner Militärpflicht zu genügen hat, ist er im Stande, dauernde Engagements einzugehen. Gef. Offerten unter M. H. 3. an die Exped. d. Bl.

[22503.] Ein junger Gehilfe, der alten wie neuen Sprachen mächtig und an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht zum 1. Juli Stellung im Sort. Gef. Off. befördert die G. Braun'sche Hofbuchh. in Carlsruhe.

[22504.] Ein junger Mann, Antiquar, welcher bereits in mehreren bedeutenden Antiquariats-handlungen Deutschlands beschäftigt gewesen und mit empfehlenden Zeugnissen ausgestattet ist, sucht anderweitige Stellung. Derselbe ist des Fran-zösischen und Englischen ziemlich mächtig und würde ihm zu seiner weiteren sprachlichen Aus-bildung ein Engagement in Italien oder einem französisch sprechenden Lande besonders willkommen sein. Suchender ist noch in Stellung und würde Eintritt ev. nach Uebereinkommen stattfinden können. — Gef. Offerten sind durch Herrn Ernst Reil in Leipzig unter R. St. # 6. erbeten.

[22505.] Ein solider junger Mann, gelernter Kaufmann, 28 J. alt, welcher mit dem Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft vertraut ist, seit 2 J. dem Buchhandel angehört und bereits eine Filial-Buch- und Papierhandlung längere Zeit selbständig leitete, sucht, gestützt auf gute Refe-renzen, pr. 1. Juli c. oder später, womöglich dauerndes Emplacement. Näheres wird Herr Rudolph Hartmann in Leipzig mitzutheilen die Güte haben.